

Die 11 Gefährten

(Harry x Tom)

Von Ash_Angela

Kapitel 3: Kapitel 3: Moria

Kapitel 3: Moria

Kapitel 3: Moria

„... sie nennen es eine Mine. Eine Mine!“ prallte Gimli von Moria während sie diese betraten. Gandalf, Harry und Tom nutzten während dessen ihre Zauberstäbe um etwas Licht zumachen und was Harry sah gefiel ihm gar nicht. Sie hatten vor diese Mine so schnell wie möglich wieder zu verlasen doch ihr handeln wurde von einen Schrei unterbrochen. Ein Krake hatte sich Frodo geschabt. „Bom...“ fing Harry an doch Gandalf hielt ihm mit einem „Nicht du könntest Frodo treffen.“ auf. „Aber...“ sagte Harry doch er brach ab und blickte zu Tom welcher sich stark konzentrierte und dann auf denn Kraken welcher Frodo los lies. Darauf löste Tom die Verbindung sie hatte ihn geschlaucht was Harry daran merkte das er Tom hatte mitziehen müssen als der Kraken sie verfolgte.

Toms zustand schien sich immer noch nicht zu bessern wodurch Harry dafür sorgte das sie zurück fielen und etwas später fanden er und Tom sich in einer Nische wieder und Harry küsste dieses mal Tom, weil ihm nichts besseres einfiel doch es dauerte nicht lange da übernahm dieser die Führung. Tom war gerade dabei mit seiner Hand unter Harrys Shirt zu verschwinden als sie ein würge Geräusch unterbrach und sie direkt auf das hässlichste Wessen sahen was sie je gesehen hatten aber dieses verschwand schnell und sie schlossen sich wieder denn anderen an. ~Ich muss sagen ich hätte nie gedacht das du freiwillig zu mir kommst~ zischte Tom in Harrys Ohr während seine Hand unter Harrys Hose wanderte um seine eine Pobacke zu kneten. ~Las das~ fauchte Harry. ~Was?~ fragte Tom und tat unschuldig. ~Das weißt du ganz genau und entweder du hörst jetzt auf oder das nächste mal lasse ich dich in diesem zustand~ zischte Harry sauer. ~Das kannst du nicht denn du weist das ich so eine Tickende Zeitbombe bin~ zischte Tom lies aber dennoch von Harry denn die anderen hatten bemerkt das sie nicht mehr da sind und hatten begonnen nach ihnen zu suchen. Die nächsten Tage vermied es Harry mit Tom alleine zu sein doch als sie an einer dreiteiligen Kreuzung rasteten zog Tom ihn einfach von denn anderen weg.

Legolas verfolgte die beiden mit seinen Augen was Tom nicht mit zu bekommen scheint aber dafür Harry. ~Legolas beobachtet uns.~ zischte Harry leicht schmerzlich

Toms griff war eisern ebenso wie der blick in seinen glühenden roten Augen denn er Harry zu wandte. Legolas welcher zum ersten mal Toms rote Augen sah musste aufpassen sich nicht seine Verwunderung anmerken zu lassen denn hatte Tom nicht eigentlich blaue Augen warum waren diese denn jetzt rot und warum wunderte dies Harry nicht. ~Ich will nicht das er uns so sieht~ zischte Harry. ~Das hättest du dir vorher überlegen müssen bevor du mich hast schmachten lassen. Ich werde mir jetzt nehmen was ich brauche und von mir aus sollen sie alle dabei zusehen~ zischte Tom äußert wütend. ~Aber...~ ~Kein aber!~ ~Doch aber es ist nämlich mein erstes mal was du bekommen wirst~ zischte Harry gereizt aber auch knall rot. ~Wie bitte?~ fragte Tom der abrupt angehalten war. ~Du hast schon richtig verstanden und auch wenn ich mittlerweile mit denn Gedanken abgefunden habe es du es bekommen wirst gefällt mir die Vorstellung der möglichen Orte gar nicht.~ sagte Harry er wurde aber zum Schluss immer leiser und noch einige Ticks roter.

Legolas welcher mittlerweile zu ahnen scheint in welche Richtung das Gespräch der beiden ging konnte einfach nicht sein Auge von denn Zweien wenden egal wie sehr er wusste was der anstand befahl es war ihm einfach zu absurd sie waren beides Männer. ~das ändert einiges~ zischte Tom und lies Harrys Hand locker. ~Ich verstehe nicht.~ sagte Harry verwirrt. ~Wenn ich dir es nehme werden wir eine noch größere Verbindung haben als wie es sonst gewesen wäre und auf dies müssten wir uns einstellen und das bedarf Zeit auch wenn ich uns nicht viel davon geben können werde.~ sagte Tom. ~Ich verstehe immer noch nicht.~ sagte Harry. ~Bevor diese Kreatur uns unterbrochen hatte, da warst du willig gewesen nicht war?~ ~ich...~ fing Harry einen Widerspruch an aber Tom unterbrach ihn gleich. ~Fang nicht an es zu leugnen Harry. Meine Magie hat es gespürt das deine sich mit ihr vereinigen will das kannst du nicht leugnen genauso wenig wie ich es nicht leugnen kann das meine einverstanden ist.~ herrschte Tom Harry erst an doch dann verfiel er in einen erklärender Tonfall. ~Aber ich dachte wir sind vorbestimmte Feinde sie müssten sich abstoßen oder etwa nicht?~ fragte Harry mehr als nur verwirrt. ~Dies ist eine Sache der ich nachgehen muss aber zuvor!~ sagte Tom und strich Harry einmal über die Wange bevor sich ihre Lippen zu einem Kuss trafen. Der recht schnell zu einen Leidenschaftlichen Spiel wurde bis Tom diesen mit einem geschmunzelten ~Na na wir wollten doch warten oder etwa nicht.~ unterbrach. und sich von Harry wand der wohl etwas brauchte um Toms Worte zu verstehen doch dann traf Tom ein herbeigezaubertes Kissen am Hinterkopf und als Tom sich umdrehte blickte er auf einen beleidigten Harry der an ihm vorbei stolzierte. ~Zicke.~ sagte Tom aber Harry reagierte nicht auf ihn.

Wie im Film kamen unsre 11 Freunde nach einem Kampf mit denn Orks wo sie kurz dachten Frodo sei Tot und sie hätten versagt und einer nahe zu ausweglosen Situation später zur Brücke von Kasabum. Und sprangen bis schließlich nur noch Harry, Aragon und Frodo übrig waren und plötzlich sprang Aragon mit Frodo rüber zwar hatte er es zuvor gesagt das sie springen sollen doch Harry war zu sehr auf das nach vorne lehnen Konzentriert gewesen und so war er nicht gesprungen. Durch denn plötzlichen druck an der Spitze brach der Teil der Brücke ab und riss Harry mit in die Tiefe. "Harry." riefen sie alle geschockt und danach noch geschockter ein "Tom" denn dieser war einfach hinterher gesprungen. Doch bevor sie das alles richtig realisieren konnten schwebte Tom schon wieder vor ihnen und hatte Harry auf seinen Armen welchem der Schock im Gesicht geschrieben stand.

Doch zum nachfragen kamen sie nicht denn der Balrog war ihnen immer noch auf denn Fersen, aber denn hätten sie auch beinahe nicht mitbekommen hätte Gandalf nicht "Lauft!" geschrien und sie liefen. Harry saß immer noch teilnahmslos und geschockt auf Toms Armen während dieser wie von Gandalf befohlen lief. Sie liefen über eine weitere Brücke in deren nähe der Ausgang war dort blieben sie stehen da sie merkten das Gandalf nicht mehr bei ihnen war dieser stand alleine auf der Brücke und stellte sich dem Balrog. "Flieht ihr narren und folgt mir nicht." rief Gandalf bevor er in die Tiefe Stürzte.

Sie waren alle noch geschockt doch die Pfeile der Orks erinnerten sie daran das sie die Mine besser verlasen sollten. "Warum fliegst du ihm nicht hinterher los mach schon." schrie Frodo Tom verzweifelt an doch Aragon mischte sich ein mit einem "Wir müssen weiter." "So las ihnen doch einen Moment Zeit." sagte Boromir. "Und Tom Gandalf zurück bringen." sagte Gimlie. "Gandalf selbst hat gesagt das wir ihm nicht folgen sollen wir sollten seinen letzten Wunsch respektieren." sagte Aragon weiter darauf schwiegen sie alle sie begaben sich aber dennoch auf denn weg nach Lothloriens. Harry befand sich immer noch im schock zustand auf Toms Armen und das sollte sich erst mal nicht ändern.